

17.05.2023

## Rohstahlproduktion in Deutschland April 2023

Der Abwärtstrend bei der Rohstahlerzeugung in Deutschland setzt sich im April 2023 fort. Die Stahlindustrie in Deutschland hat rund 3,2 Millionen Tonnen Rohstahl hergestellt. Dies entspricht einem Minus von 3,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Im bisherigen Jahresverlauf liegt die Produktion damit um rund 6 Prozent niedriger als im gleichen Zeitraum 2022.

### Stahlproduktion in Deutschland April 2023

	in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- monat	Januar-April	
			in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
Rohstahl gesamt	3.197	-3,8%	12.354	-5,9%
Oxygenstahl	2.260	-2,4%	8.739	-2,9%
Elektrostahl	937	-7,2%	3.615	-12,4%
Roheisen	2.071	-3,4%	8.092	-2,4%
Warmgewalzte Stahlerzeugnisse	2.730	-7,2%	10.894	-6,5%

Quelle: Wirtschaftsvereinigung Stahl

Die Wirtschaftsvereinigung Stahl informiert monatlich über die Entwicklung der Rohstahlerzeugung in Deutschland. Zusätzlich veröffentlicht der Verband einmal im Quartal Grafiken zu den wichtigsten Kernindikatoren der Stahlkonjunktur Deutschland, darunter auch die Auftrageingänge Walzstahl. Weitere Daten zur Stahlindustrie stellt die Wirtschaftsvereinigung Stahl im [Statistischen Jahrbuch Stahl](#) zur Verfügung. Die monatliche Pressemitteilung zur Rohstahlproduktion sowie Übersichten zur Stahlkonjunktur in Deutschland sind auf [www.stahl-online.de](http://www.stahl-online.de) abrufbar.

Ansprechpartner

**Marvin Bender** | Pressesprecher | +49 (0) 30 23 25 546-50 | [marvin.bender@wvstahl.de](mailto:marvin.bender@wvstahl.de)

Die Wirtschaftsvereinigung Stahl (WV Stahl) vertritt die politischen Interessen der stahlproduzierenden Unternehmen in Deutschland mit ihren rund 85.000 Mitarbeitenden gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.stahl-online.de](http://www.stahl-online.de).